

BISCHOFF, Friedrich

Prof., Rundfunkintendant, Schriftsteller. Geboren 26. Januar 1896 Neumarkt/Schles. Gestorben 21. Mai 1976 Großweier/Baden — Bis 1933 Schles. Funkstunde, Breslau, später mehrere Mon. Schutzhaft, dann freier Schriftsteller. 1945-65 Int. Südwestfunk - Buchveröffentlichungen: Alter, Erz. 1925; Die gold. Schlösser, R. 1936, NA. 1963; Schles. Psalter, Ged. 1936; Der Wassermann, R. 1937; Himmel und Hölle, Erz. 1936; Das Füllhorn über Danae, Erz. 1953; Sei uns, Erde, wohlgesinnt, Ged. 1955; Der Rosenzauber, N. 1964; Der Wassermann, R. 1966. 1951 Prof.-Titel der Bad. Reg.; Ehrensator Univ. Freiburg; Ehrenbürger Univ. Mainz; Mitgl. Dt. Akad. f. Sprache u. Dichtung, Darmstadt, u. Akad. der Wiss. u. der Lit., Mainz; Mitgl. PEN-Zentrum BRD; 1965 Ehrenmitgl. Dt. Rundfunkmuseum Berlin; 1954 Großes Bundesverdienstkreuz, 1965 Stern dazu.

HIRCHE, Peter

Schriftsteller - 1 Berlin 33, Kreuznacher Straße 22 (T. 821 31 64) — Geboren 2. Juni 1923 Görlitz — 1941-43 Kriegsdienst; s. 1949 freier Schriftsteller Berlin. Bühnenst.: Triumph in 1000 Jahren (1955), Die Söhne d. Herrn Proteus (1960), Zero (1963), Hörsp.: Die seltsamste Liebesgesch. der Welt (1953), Das Lächeln der Ewigkeit (1953), Lob der Verschwendung (1954), Die Heimkehr (1954), Nähe des Todes (1961), Der Unvollendete (1961), Lehmann (1962), Miserere (1963), Gemischte Gefühle (1966), Die Krankheit und die Arznei (1967), Fernsehsp.: Die Träumer (1961), Eine gescheiterte Existenz (1965), Übers. aus dem Engl. — 1955 Preis Ital. Rundfunk (f. Die Heimkehr), 1956 Gerhart-Hauptmann-Preis (Triumph in 1000 J.), 1966 Hörspielpreis d. Kriegsblinden (Miserere), 1967 Preis Tschechoslowakischer Rundfunk (Miserere).

Die Ausstellungen im Haus des Deutschen Ostens sind vom 15. — 31. Oktober täglich von 9.00—13.00 und 15—21.00 Uhr geöffnet. Sonntags von 9.00—13.00 Uhr.

Auskünfte und Anfragen:

STIFTUNG „HAUS DES DEUTSCHEN OSTENS“
4000 Düsseldorf, Bismarckstraße 90, Tel. 0211 / 35 05 23

Wangener Kreis

Gesellschaft für Literatur und Kunst
„Der Osten“ e.V.



und

Stiftung
Haus des Deutschen Ostens
Düsseldorf

EINLADUNG

ZU DEN 26. WANGENER GESPRÄCHEN

vom 15. bis 17. Oktober 1976

in Düsseldorf, Haus des Deutschen Ostens
Bismarckstraße 90 — Tel.: 0211 / 35 05 23

PROGRAMM

Donnerstag, 14. Oktober 1976

11.00 Uhr **Gespräch mit der Presse**
Restaurant „Rübezahl“

16.00 Uhr Filmveranstaltung

„Die Ratten“ Deutschland 1955
mit Heidemarie Hatheyer, Curd Jürgens, Maria Schell

Freitag, 15. Oktober 1976

16.00 Uhr Begrüßung der Teilnehmer und
**Begegnung mit den Mitgliedern der Künstler-
gilde Landesgruppe Nordrhein-Westfalen**
Restaurant „Rübezahl“

19.00 Uhr Eröffnung der Ausstellungen
im Haus des Deutschen Ostens
durch Herrn Oberbürgermeister Dr. Leist,
Wangen/Allgäu, Herrn Köhler, Wangen/Allgäu,
und Dr. Landsberg, Düsseldorf

Wangen stellt sich vor
Ausstellung der Stadt Wangen

Die Wangener Museen und Archive

- Eichendorff-Museum –
- Gustav-Freytag-Museum –
- Hermann-Stehr-Archiv –

Gedächtnisausstellung Gerhart Hauptmann
gemeinsam mit der Künstlergilde Esslingen

Schülerarbeiten der Wangener Gymnasien
zum „Taugenichts“

Buchausstellungen: Gerhart Hauptmann
Werke der Preisträger

20.00 Uhr Film „Die Ratten“
mit Heidemarie Hatheyer, Curd Jürgens, Maria
Schell
Einführung: Jochen Hoffbauer, Kassel
Anschließend Gespräch über den Film

Sonnabend, 16. Oktober 1976

11.00 Uhr **Feierstunde zur Verleihung der Eichendorff-
Literaturpreise 1976**

Begrüßung: Dr. Landsberg, Ministerialdirigent i.R.
Laudatio: Heinz Rudolf Fritsche, Breslau-Ulm/
Donau, früher Reichssender Breslau.

Überreichung der Preise durch Gerhard Strehblow
an

Prof. Friedrich Bischoff - posthum -
Peter Hirche

Lesungen: Wolfgang Schwarz und Peter Hirche
Schlesische Musik. Es spielen:

Michael Palm	1. Geige
Hildegard Herrmann	2. Geige
Susanne Trinkaus	Bratsche
Wolfgang Bischof	Violoncello

Absolventen der Musikhochschule Köln.

Sonnabend, 16. Oktober 1976

16.00 Uhr **Gerhart Hauptmann als Theatermann**

Vortrag von Generalintendant a. D.
Dr. Erich Schumacher, Essen

Zur Erinnerung an den 30. Todestag von Gerhart
Hauptmann am 6. Juni 1946 in Agnetendorf/
Schlesien.

17.00 Uhr theatremobil neuwied

Der unbekannte Gerhart Hauptmann
– Hauptmann und Hamlet –

Szenische Lesung von Wolfgang Schwarz und
Erica Risch mit Gisela Hagenau, Sepp Holstein
und Wolfgang Schwarz.

20.00 Uhr **Literatur und Musik**

Es lesen:

Dagmar Nick, Breslau – Karlsbad-Langenstein-
bach/Baden

Hajo Knebel, Bunzlau/Niederschlesien –
Simmern/Hunsrück

Rudolf Langer, Neisse/Oberschlesien –
Ingolstadt

Es spielen:

Michael Palm
Hildegard Herrmann
Susanne Trinkaus
Wolfgang Bischof

Sonntag, 17. Oktober 1976

9.00 Uhr **Abfahrt vom Haus des Deutschen Ostens zur Sied-
lung der Siebenbürger Sachsen in Drabenderhöhe**
– Bergisches Land – und nach Bergisch-Gladbach

Besichtigung der Siedlung und der **Heimatstube**
mit Vortrag „**Siebenbürger Sachsen heute**“
von Robert Gassner, Landesvorsitzender der
Landsmannschaft der Siebenbürger Sachsen NRW
für die Mitglieder des Wangener Kreises
Hauptversammlung

anschließend Besuch der anlässlich der Bergisch-
Schlesischen Musiktage 1976 in Bergisch-Glad-
bach stattfindenden Ausstellungen von

Gerhard Neumann, Oppeln/OS – Bonn/Bad-
Godesberg

und des

Bildhauerkreises Fritz Rülke
früher Meisterschule für Holzschnitzkunst Bad
Warmbrunn im Riesengebirge.

Ende der Tagung gegen 16.00 Uhr in Düsseldorf
in Drabenderhöhe: Lesung im Altenheim und im
Kulturhaus